

Niederschrift

öffentliche/nichtöffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Teupitz

Sitzungstermin: Montag, 29.07.2024

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 22:22 Uhr

Ort, Raum: Schulaula, Lindenstraße 4, 15755 Teupitz

Anwesenheit:

Anwesende Mitglieder

Ehrenamtliche Bürgermeisterin

Frau Manuela Steyer

Stadtverordnete

Herr Torsten Schwenke (1. stellvertretender ehrenamtlicher Bürgermeister)

Herr Maximilian Möbis (2. stellvertretender ehrenamtlicher Bürgermeister)

Herr Robert Aldus

Herr Detlef Fähling

Herr Mario Hecker

Frau Jessica Heinze

Herr Uwe Kulesa

Frau Theres Ruth Philipp

Herr Dirk Schierhorn

Herr Stefan Schlegel

Frau Karoline Schwarz

Herr Thomas Tappert

Verwaltung

Frau Jenny Buchenau

Frau Jana Zerowski

Herr Thomas Kralisch

Herr Jürgen Schladt

Herr Oliver Theel

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. zur Geschäftsordnung
- 1.1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.2. zur Tagesordnung
- 1.3. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 01.07.2024
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Einwohnerfragestunde
4. Anfragen von Abgeordneten
5. Anträge von Fraktionen
6. Beratung und Beschlussfassung von Verwaltungsvorlagen für die Stadtverordnetenversammlung
- 6.1. Feststellung des Jahresabschlusses 2015 der Stadt Teupitz **TEU-327/24-BV**
- 6.2. Entlastung des Amtsdirektors für das Haushaltsjahr 2015 **TEU-328/24-BV**
- 6.3. Beschluss über die verkürzte Aufstellung und Prüfung der Jahresabschlüsse 2017-2019 der Stadt Teupitz **TEU-329/24-BV**
- 6.4. Digitaler Sitzungsdienst **TEU-330/24-IV**
- 6.5. Beschluss einer überplanmäßigen Ausgabe für Kitakostenbeiträge aus dem Jahr 2022 **TEU-331/24-BV**
- 6.6. Beschluss einer überplanmäßigen Ausgabe für Kitakostenbeiträge aus dem Jahr 2023 **TEU-332/24-BV**
- 6.7. Beschluss einer Geschäftsordnung **TEU-333/24-BV**
- 6.8. Wahl von vier Mitgliedern in die Verbandsversammlung des AZV Teupitzsee **TEU-334/24-BV**
- 6.9. Besetzung des Bau- und Entwicklungsausschusses **TEU-335/24-BV**
- 6.10. Besetzung des Finanzausschusses **TEU-336/24-BV**
- 6.11. Verteilung der Ausschussvorsitze **TEU-337/24-BV**
- 6.12. Wahl von Vertretern in externe Gremien **TEU-338/24-BV**
7. Bauanträge
8. Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil:

9. zur Geschäftsordnung
- 9.1. zur Tagesordnung
- 9.2. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 01.07.2024
10. Beratung und Beschlussfassung von Verwaltungsvorlagen für die Stadtverordnetenversammlung
11. Grundstücksangelegenheiten
12. Verschiedenes

Niederschrift:

Öffentlicher Teil:

zu 1 zur Geschäftsordnung

zu 1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Steyer eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß und fristgerecht versandt wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

zu 1.2 zur Tagesordnung

- Punkt 6.7 rückt auf 6.1, dadurch verschieben sich die weiteren Tagesordnungspunkte bis 6.8, dann wieder fortlaufend.

Abstimmungsergebnis: zur Tagesordnung

Gesetzliche Zahl: 13
davon anwesend: 13
dafür: 13
dagegen: 0
Enthaltung: 0

Auf der Grundlage des § 22 der Brandenburger Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Abgeordnete von der Diskussion und Abstimmung ausgeschlossen.

- Vereidigung inkl. Verpflichtungserklärung von Herrn Robert Aldus durch Herrn Theel nachgeholt

zu 1.3 Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 01.07.2024

Folgende Punkte werden korrigiert:

zu 2 – Vereidigung aller anwesenden Stadtverordneten

zu 2.1 – Die Abstimmung erfolgt in geheimer Wahl

zu 3.2 – Auszahlung der Sitzungsgelder erfolgt lt. gültiger

Aufwandsentschädigungssatzung an sachkundige Einwohner und Mitglieder

zu 5 – Stadtarbeiter: seit Anfang Mai ist Herr Wittulski einziger aktiver Stadtarbeiter

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl: 13
davon anwesend: 13
dafür: 11
dagegen: 0
Enthaltung: 2

Auf der Grundlage des § 22 der Brandenburger Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine/folgende Abgeordnete von der Diskussion und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 2 Bericht des Bürgermeisters

Frau Steyer berichtet:

- Dank an alle Organisatoren, Helfer und Unterstützer der letzten traditionellen Feste (Rosenbaum Tornow, Teupitzer Kinderfest, Teupitzer Sommerfest)
- Gründung eines Unternehmerstammtisches der Unternehmer von Teupitz und Ortsteilen (Nächstes Treffen am 09.10.2024 um 19:00 Uhr im Vereinsraum des Gasthauses Zur Linde Tornow) – Kathrin Schlegel & Roy Schulz
- Bildung von Arbeitsgruppen Teupitz und Ortsteile (5-6 Bürgerinnen/Bürger, 1 Stadtverordnete(r) und Bürgermeisterin, Arbeitslisten werden erstellt, was ist notwendig zu verbessern u.v.m. Start bereits in Tornow und Neuendorf im Juli. Mitte August und September geht es weiter, Teupitz 2 Arbeitsgruppen.
- Unwetter mit Starkregen: Erhebliche Straßenschäden, Aufnahme der Schäden und Beauftragung von Firmen zur Beseitigung erfolgte bereits am frühen Vormittag des darauffolgenden Tages. In diesem Zusammenhang wurden die bereits länger bestehenden erheblichen Straßenschäden gleich mit organisiert. Dank an Frau Märtins.
- 4.236,00 Euro Förderung für Projekt *BeSitzbare Umgebung* vom Verein Teupitz Gehtauf e.V. wurden an die Stadt überwiesen. Bänke sind bereits geliefert und werden nach Wunsch der Bürgerinnen und Bürger aufgestellt. Tornow und Neuendorf bisher 3 Bänke, Egsdorf und Teupitz steht noch aus.
- Besichtigung aller Friedhöfe
- Stellenausschreibung Stadtarbeiter ist erfolgt
- Parken von Bussen: Parkplatz *Schenk vom Landsberg* seitens Pächter nur noch für eigene Gäste. Ausflugsbus parkt Buchholzer Straße am GUS-Gelände – vom Ordnungsamt genehmigt – möglicher Parkplatz für Reisebusse wird vom Ordnungsamt geprüft
- Kontrolle der Parksituation am Markt erfolgt durch das Ordnungsamt, nicht kontinuierlich möglich.
- 20 Jahre Schloss Teupitz in Besitz von Herrn Thaler – intensive Gespräche nach 15 Jahre wieder aufgenommen und Treffen erfolgten.

zu 3 Einwohnerfragestunde

- Arbeitsgruppen: Auch in Egsdorf trotz Stammtisch? - Ja
- Anwohner: Um Stadtarbeiter zu entlasten: Anwohner und Unternehmer sollten selbst auch mitmachen bei der Pflege der Grundstücksgrenzen/Gehwege und nicht alles auf die Stadt abwälzen
- Parken auf der Gutzmannstr. momentan problematisch, Grünstreifen werden zerstört
- Anwohnerin aus Egsdorf/Tornows Idyll – Starkregen läuft ins Grundstück, seit 2014 Meldungen an Frau Märtins, Entwässerungsmulde kann nicht gesetzt werden, da finanzielle Mittel nicht vorhanden – Herr Kralisch bespricht es im Amt mit zuständigem Kollegen
- Steg in Egsdorf wurde abgerissen da baufällig; Neubau möglich? – Stadt hat Warteliste

- Anwohnerin aus Egsdorf/Tornows Idyll – Flächennutzungsplan in Teupitz?
Nein wg. Finanzen, FNP sollte auf die Tagesordnung
- Radweg wird nicht mehr gemäht vom Kohlgarten bis Schwerin – zuständige Firma wurde vorzeitig abgezogen

zu 4 **Anfragen von Abgeordneten**

- Torsten Schwenke
 - o Kritisiert den Beitrag von Dirk Schierhorn in den letzten *Teupitzer Nachrichten*
- Karoline Schwarz
 - o Gewährung von Anträgen von Einzelpersonen möglich?
 - BbgKVerf §30 Absatz 3: Jeder SVV hat aktives Teilnahmerecht. Recht Anträge zu stellen und sie zu begründen.
 - o Parksituation Chausseestr. Egsdorf weiterhin chaotisch; Gewerbe sollte überprüft werden
 - o Landtagswahl – nur ein Wahllokal in Teupitz geplant (Herr Schladt: Entscheidung der Wahlbehörde)
 - o Kitaausschuss – Kita im August von 6:30-16:30 Uhr geöffnet – 50 von 80 Kinder da – Frau Zerowski: Beschlussvorlage für evtl. Schließzeit 2025 bis Ende Oktober des Vorjahres einreichen
- Dirk Schierhorn
 - o Wann 3. Stadtarbeiter? Bewerbung bis 16.08.24
 - o Wie ist die aktuelle Situation am Badestrand?
 - o Situation Löptener Weg, Wegesbreite, falsch gesetzte Zäune? – Bürger wurde angeschrieben, in Klärung
 - o Wie werden Anwohner für Arbeitsgruppen angesprochen? Teupitz.de?
 - Stammtisch Egsdorf, Interessenten
 - o Dorfplatz Tornow Begradigung – beauftragt, bis Ende August
 - o Schwerpunkte der Stadtverordneten für die nächsten 5 Jahre? – Wird gemeinsam besprochen
 - o Schlägt Arbeitsgruppe statt Finanzausschuss vor
- Thomas Tappert
 - o Arbeitsgruppen bitte kommunizieren
 - o Badestrand Einfahrt? – BM spricht mit Herrn Günther (Nachbargrundstück)
 - o Einfahrt Friedhof Teupitz – Herr Kralisch: erfolgt

zu 5 **Anträge von Fraktionen**

Siehe Anhang

Beschlussantrag 01/24-29 vom BNW vom 15.07.2024

- Herr Schierhorn erklärt (siehe Anhang) – Beschlusskontrolle drei- bis viermal im Jahr gewünscht
- Beschlusskontrolle wird ab 01.07.2024 ordnungsgemäß durchgeführt und darüber auch regelmäßig in geeigneter Form berichtet. Es ist kein Beschluss notwendig.
-

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl: 13
davon anwesend: 13
dafür: 6
dagegen: 7
Enthaltung: 0

Auf der Grundlage des § 22 der Brandenburger Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine/folgende Abgeordnete von der Diskussion und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 6	Beratung und Beschlussfassung von Verwaltungsvorlagen für die Stadtverordnetenversammlung	
-------------	--	--

zu 6.1	Beschluss einer Geschäftsordnung	TEU-333/24-BV
---------------	---	----------------------

Beschluss:

- Korrektur der GeschO §2, Abs. 4 Satz 3 – ... 5 Tage ...
- Korrektur der GeschO §2, Abs. 4 Satz 5 – ... 12 Stunden ...
- Korrektur der GeschO §13, Abs. 3 E – Schreibfehler „die die“
- Korrektur der GeschO §13, Abs. 5 Satz 2 – ...das im Sitzungsmanagement des Amtes Schenkenländchens veröffentlicht wird.
- SVV Korrektur §14, Abs. 1 „sind **nicht** grundsätzlich zulässig“
- Korrektur der GeschO §17, Abs. 3 Satz 2 statt „alternativ“ neu: „zusätzlich durch Veröffentlichung auf der Internetseite der Stadt Teupitz

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl: 13
davon anwesend: 13
dafür: 7
dagegen: 1
Enthaltung: 5

Auf der Grundlage des § 22 der Brandenburger Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine/folgende Abgeordnete von der Diskussion und Abstimmung ausgeschlossen.

Frau Buchenau wird das Wort erteilt und erklärt im Detail.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Teupitz beschließt auf Grundlage des § 28 Abs. 2 Nr. 15 und § 82 Abs. 4 BbgKVerf den Jahresabschluss 2015 der Stadt Teupitz mit einem Gesamtergebnis von 100.894,01€, welches sich aus dem ordentlichen Ergebnis i. H. v. 100.994,01€ und dem außerordentlichen Ergebnis i. H. v. -100,00€ zusammensetzt und mit einer Bilanzsumme per 31.12.2015 von 14.073.260,41€.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl: 13
davon anwesend: 13
dafür: 13
dagegen: 0
Enthaltung: 0

Auf der Grundlage des § 22 der Brandenburger Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine/folgende Abgeordnete von der Diskussion und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Teupitz beschließt nach §82 Abs. 4 BbgKVerf die Entlastung des Amtsdirektors für das Haushaltsjahr 2015 auf Grundlage des Jahresabschlusses 2015.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl: 13
davon anwesend: 13
dafür: 13
dagegen: 0
Enthaltung: 0

Auf der Grundlage des § 22 der Brandenburger Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine/folgende Abgeordnete von der Diskussion und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 6.4 Beschluss über die verkürzte Aufstellung und Prüfung der Jahresabschlüsse 2017-2019 der Stadt Teupitz	TEU-329/24-BV
---	----------------------

Frau Buchenau wird das Wort erteilt und erklärt im Detail.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Teupitz beschließt, die Jahresabschlüsse 2017 - 2019 in Anlehnung an das Zweite Gesetz zur Beschleunigung der Aufstellung und Prüfung kommunaler Jahresabschlüsse in verkürzter Form aufzustellen. Die Stadtverordneten erklären sich damit einverstanden, dass die in verkürzter Form aufgestellten Jahresabschlüsse gemäß § 2 JABG in vereinfachter Form geprüft werden.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl: 13
davon anwesend: 13
dafür: 13
dagegen: 0
Enthaltung: 0

Auf der Grundlage des § 22 der Brandenburger Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine/folgende Abgeordnete von der Diskussion und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 6.5 Digitaler Sitzungsdienst	TEU-330/24-IV
--	----------------------

Informationsvorlage TEU-330/24-IV

- Keine Einstimmigkeit

Beschluss: -

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl:
davon anwesend:
dafür:
dagegen:
Enthaltung:

Auf der Grundlage des § 22 der Brandenburger Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine/folgende Abgeordnete von der Diskussion und Abstimmung ausgeschlossen.

**zu 6.6 Beschluss einer überplanmäßigen Ausgabe für
Kitakostenbeiträge aus dem Jahr 2022**

TEU-331/24-BV

Frau Zerowski erhält das Wort und erklärt die Berechnung der Kitakostenbeiträge für 2022

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die überplanmäßige Ausgabe für Kitakostenbeiträge im Jahr 2022 in Höhe von 40.314,74 €.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl: 13
davon anwesend: 13
dafür: 10
dagegen: 0
Enthaltung: 3

Auf der Grundlage des § 22 der Brandenburger Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine/folgende Abgeordnete von der Diskussion und Abstimmung ausgeschlossen.

**zu 6.7 Beschluss einer überplanmäßigen Ausgabe für
Kitakostenbeiträge aus dem Jahr 2023**

TEU-332/24-BV

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die überplanmäßige Ausgabe für Kitakostenbeiträge im Jahr 2023 in Höhe von 31.443,54 €.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl: 13
davon anwesend: 13
dafür: 10
dagegen: 0
Enthaltung: 3

Auf der Grundlage des § 22 der Brandenburger Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine/folgende Abgeordnete von der Diskussion und Abstimmung ausgeschlossen.

Nach nochmaliger Prüfung der Sitzverteilung durch Herrn Schladt wurden drei Sitze für *Gemeinsam Gestalten* und ein Sitz für das *BürgerneTTzwerk* errechnet.

Beschluss:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Beschluss zu TOP 3.4. der Sitzung vom 01.07.2024 aufzuheben.
2. Die Stadtverordnetenversammlung wählt nachfolgend genannte Mitglieder in die *Verbandsversammlung des AZV*:

1. Theres Philipp
sowie als deren Stellvertreterin: Jessica Heinze

2. Detlef Fähling
sowie dessen Stellvertreter: Stefan Schlegel

3. Manuela Steyer
sowie als deren Stellvertreter: Torsten Schwenke

4. Mario Hecker
sowie als dessen Stellvertreter: Dirk Schierhorn

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl: 13
davon anwesend: 13
dafür: 10
dagegen: 1
Enthaltung: 2

Auf der Grundlage des § 22 der Brandenburger Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine/folgende Abgeordnete von der Diskussion und Abstimmung ausgeschlossen.

- 5 Sitze sind zu besetzen
- 3 Sitze GG, 2 Sitze BNW

Beschluss:

a) auf Vorschlag der **Fraktion Gemeinsam Gestalten:**

1. Herr Torsten Schwenke
2. Herr Stefan Schlegel
3. Frau Theres Philipp

Stellvertreter sind:

1. Herr Detlef Fähling
2. Frau Jessica Heinze
3. Herr Maximilian Möbis

b) auf Vorschlag der **Fraktion Bürgernetzwerk:**

4. Herr Thomas Tappert
5. Herr Mario Hecker

Stellvertreter sind:

4. Herr Uwe Kulesa
5. Herr Dirk Schierhorn

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl:	13
davon anwesend:	13
dafür:	13
dagegen:	0
Enthaltung:	0

Auf der Grundlage des § 22 der Brandenburger Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine/folgende Abgeordnete von der Diskussion und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 6.10 Besetzung des Finanzausschusses	TEU-336/24-BV
--	----------------------

entfällt

Begründung: Themen des Finanzausschusses werden im Bau- und Entwicklungsausschuss integriert. Somit entfallen zusätzliche Sitzungen und die Aufwandsentschädigungen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss wird nicht besetzt. Der Beschluss zur Bildung des Finanzausschusses vom 01.07.2024 wird aufgehoben.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl: 13
davon anwesend: 13
dafür: 13
dagegen: 0
Enthaltung: 0

Auf der Grundlage des § 22 der Brandenburger Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine/folgende Abgeordnete von der Diskussion und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 6.11 Verteilung der Ausschussvorsitze

TEU-337/24-BV

Beschluss:

Die Fraktion **Gemeinsam Gestalten** hat den Zugriff auf den ersten Vorsitz und entscheidet sich wie folgt:

1. Herr Torsten Schwenke ist Vorsitzender des Bau- und Entwicklungsausschusses.
2. Finanzausschuss entfällt – Beschluss wurde aufgehoben.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl: 13
davon anwesend: 13
dafür: 11
dagegen: 1
Enthaltung: 1

Auf der Grundlage des § 22 der Brandenburger Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine/folgende Abgeordnete von der Diskussion und Abstimmung ausgeschlossen.

- Offene Wahl

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung wählt

1. Frau Theres Philipp
als Vertreter der Stadt in den *WBV Dahme-Notte*.
2. Als Stellvertreter wird gewählt Herr Detlef Fähling

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl:	13
davon anwesend:	13
dafür:	13
dagegen:	0
Enthaltung:	0

Auf der Grundlage des § 22 der Brandenburgischen Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine/folgende Abgeordnete von der Diskussion und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung wählt

1. Herrn Stefan Schlegel
als Vertreter der Stadt in die *Schulkonferenz*.
2. Als Stellvertreter wird gewählt Herr Maximilian Möbis

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl:	13
davon anwesend:	13
dafür:	11
dagegen:	2
Enthaltung:	0

Auf der Grundlage des § 22 der Brandenburgischen Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine/folgende Abgeordnete von der Diskussion und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung wählt

1. Frau Jessica Heinze
als Vertreter der Stadt in den *Kita-Ausschuss der Kita „Kinderinsel Teupitz am See“*.

2. Als Stellvertreter wird gewählt Frau Theres Philipp

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl:	13
davon anwesend:	13
dafür:	13
dagegen:	0
Enthaltung:	0

Auf der Grundlage des § 22 der Brandenburgischen Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine/folgende Abgeordnete von der Diskussion und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung wählt

1. Frau Jessica Heinze
als Vertreter der Stadt in den *Kita-Ausschuss Hort Grundschule „Teupitz am See“*.

2. Als Stellvertreter wird gewählt Frau Theres Philipp

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl:	13
davon anwesend:	13
dafür:	12
dagegen:	1
Enthaltung:	0

Auf der Grundlage des § 22 der Brandenburger Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine/folgende Abgeordnete von der Diskussion und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 7	Bauanträge	
-------------	-------------------	--

Werden zur Kenntnis genommen

zu 8	Sonstiges	
-------------	------------------	--

1. Frau Steyer wies auf der letzten SVV am 01.07.2024 darauf hin, dass die Fraktion BNW sie von ihrer Bildung unverzüglich schriftlich in Kenntnis zu setzen hat
 - Bisher keine schriftliche namentliche Benennung gegenüber der Vorsitzenden der SVV – muss nachgeholt werden

Manuela Steyer
ehrenamtliche Bürgermeisterin als
Vorsitzende der
Stadtverordnetenversammlung

Frau Jana Brodersen
Protokollant/in

**Fraktion BürgerNETZwerk (BNW) in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Teupitz
Wahlperiode 2024 – 2029**

1



Beschlussantrag 01/24-29 zur Stadtverordnetenversammlung am 29.07.2024

Beschlussantrag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt eine regelmäßige und fortlaufende Beschlusskontrolle und -verfolgung der von der SVV gefassten Beschlüsse durch die Amtsverwaltung und die Bürgermeisterin/den Bürgermeister. Der SVV ist mindestens alle 4 Monate in geeigneter Form (Datei, Liste, Cloudspeicher o. dgl.) der Sachstand zu den gefassten Beschlüssen der SVV vorzulegen bzw. zugänglich zu machen. Als Startdatum sind Beschlüsse mind. ab dem Jahr 2020 zu verfolgen.

Begründung:

Seit Jahren bemängeln die Stadtverordneten eine unzureichende Umsetzung der gefassten Beschlüsse und einen mangelnden Kenntnisstand zum Stand der Dinge. Dies hat eine Vielzahl von Nachfragen zur Folge, die in der SVV zwar vorgebracht und aufgenommen werden, jedoch oft nicht auskömmlich beantwortet werden können.

Um aufwändige individuelle Nachfragen zu verringern, Verbindlichkeit für Stadt und Amt in der Beschlussumsetzung zu bekommen und dauerhaft einen klaren Überblick für alle Beteiligten sicherzustellen, halten wir eine Umsetzung mit einer standardisierten und regelmäßigen Beschlusskontrolle und Verfolgung in der Umsetzung für dringend notwendig und in der Sache angemessen. Als Berichterstatter werden die jeweiligen bevollmächtigten Vertreterinnen und Vertreter des Amtes Schenkenländchen sowie und die amtierende Bürgermeisterin bzw. Bürgermeister benannt.

Dirk Schierhorn (Fraktionsvorsitz BNW)

Eingereicht am 15.07.2024 per mail an AD, BMin